

Berlusconi darf Sozialdienst machen

Mailand. Silvio Berlusconi darf seine Strafe mit Sozialdienst ableisten. Das entschied ein Gericht in Mailand am Dienstag. Der ehemalige Ministerpräsident Italiens war im August vergangenen Jahres wegen Steuerbetrugs zu vier Jahren Haft verurteilt worden, von denen drei jedoch wegen einer Amnestieregelung ausgesetzt worden waren. Ins Gefängnis muß der 77jährige wegen seines hohen Alters nicht mehr, auch ein Hausarrest bleibt ihm erspart. Die Staatsanwaltschaft hatte sich ebenso wie die Anwälte Berlusconis für den Sozialdienst ausgesprochen. Der Expremier soll nach der Entscheidung des Gerichts nun mindestens vier Stunden pro Woche in einem Altenheim arbeiten. Außerdem darf der Milliardär die Region Lombardei, in der er seinen Hauptwohnsitz hat, nur noch zwischen Dienstag und Donnerstag für Reisen nach Rom verlassen. (dpa/Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/218569.berlusconi-darf-sozialdienst-machen.html>